



BIOGAS Convention
16. – 20. November 2020

2020 GOES
VIRTUAL!

&



BIOGAS Convention
International
08. – 10. Dezember 2020

Die Zukunft gestalten – allen Hindernissen zum Trotz: BIOGAS Convention 2020

2020 markiert für die Biogasbranche einen großen Einschnitt. Die Zukunft nach dem EEG ist bereits da oder rückt für viele Anlagen immer näher. Trotz steigender elektrischer Leistung, trotz Vermeidung von über 20 Millionen Tonnen CO₂/Jahr, trotz erfolgreicher Wärmekonzepte und trotz Biomethan als Option für die grüne Mobilität ist die Zukunft der Branche unklar. Vom 16. bis 20.11.2020 und vom 8. bis 10.12.2020 wird die BIOGAS Convention daher ausloten, welche Chancen und Herausforderungen die kommenden Jahre bieten.

Corona bedingt muss die BIOGAS Convention neue Wege gehen und präsentiert ihr Programm 2020 im virtuellen Raum: Vom 16. bis 20. November 2020 werden die deutschsprachigen Vorträge und Diskussionsrunden übertragen, vom 8. bis 10. Dezember 2020 folgt das englischsprachige Programm.

Auch wenn die persönliche Begegnung fehlt, der virtuelle Raum eröffnet den Teilnehmern neue Optionen. Ob am PC, über das Mobiltelefon oder das Tablet, eine Teilnahme ist immer überall möglich. Und der Zeitpunkt ist flexibel: Alle Vorträge stehen Teilnehmern nach der Veranstaltung auf Abruf zur Verfügung. Virtuell ist die BIOGAS Convention nachhaltig und schont Umwelt und Geldbeutel, da der Aufwand für Reisen und Hotel entfällt.

Nicht zu kurz kommen wird der Austausch: Rund um das Programm kann man sich untereinander, mit den Referenten oder den Vertretern vom Fachverband austauschen, Fragen stellen oder Firmen treffen.

Das Angebot der deutschsprachigen BIOGAS Convention umfasst an fünf Tagen

acht Themenblöcke. Los geht es am Montag, 16.11.2020, 14.00 Uhr, mit „Biomethan“. Vor dem Hintergrund der fortlaufenden Transformation des Energiemarkts und der anstehenden Mobilitätswende rücken Themen wie der Status quo der Biomethannutzung, neue Marktperspektiven oder die Realisierung von Power-to-Gas-Konzepten in den Mittelpunkt.

Am Dienstag wird es sowohl politisch als auch praktisch (17.11.2020). Live aus dem Studio widmet sich der Vormittag aktuellen Themen der Energie- und Klimapolitik. Welche Strategien zur Energieversorgung werden aktuell verfolgt? Wie steht der Fachverband Biogas dazu, welche Chancen dürfen nicht verpasst werden? Wie kann man die Biogasbestandsanlagen als festen Bestandteil verankern? Welches Ergebnis hat die EEG-Novelle gebracht? Welche Auswirkungen hat das auf den Alltag der Biogasanlagenbetreiber? Diese und andere Fragen werden in Vorträgen und einer Diskussionsrunde mit Vertretern aus Politik und Ministerien beleuchtet.

Welche Zukunftskonzepte den Betrieb von Biogasanlagen sichern können, wird am

Nachmittag mit Praxisbeispielen gezeigt: So rückt das Thema Bioökonomie immer stärker in den Fokus. Dabei geht es darum, dass aus Biomasse nicht allein Energie erzeugt wird, sondern eine stoffliche Nutzung vorgeschaltet wird, eine Kaskadennutzung. Vorgestellt wird dies an einem Beispiel, bei dem aus der Biomasse Fasern für die Papierproduktion gewonnen werden, bevor die eigentliche Vergärung beginnt. Weiter werden vorgestellt: die Zusammenfassung kleinerer Anlagen über Biogassammelleitungen für eine gemeinsame Biomethanaufbereitung und die regionale Vermarktung von Biogasstrom. Schlussendlich gilt es auch die Kosten im Blick zu haben, beispielsweise durch eine Aufbereitung von Gärprodukten Lager- und Ausbringungskosten einzusparen. Vorgestellt wird, wie dies mittels Vakuumverdampfung erreicht werden kann.

„Zukünftige Herausforderungen für die BIOGAS Branche“ (18.11.2020) widmet sich technischen und rechtlichen Themen. Wie entwickeln sich die Folgen der Ausweitung der „Roten Gebiete“? Welche Anforderungen gemäß TRAS 120, 44. BImSchV,

BIOGAS Convention Konzept (deutschsprachiger Teil)*

	Montag, 16.11.2020	Dienstag, 17.11.2020	Mittwoch, 18.11.2020	Donnerstag, 19.11.2020	Freitag, 20.11.2020
10.00 – 12.00		BLOCK 2 Perspektiven Biogas	BLOCK 4 Herausforderungen für die Biogas-Branche	BLOCK 6 Bioabfall & Fremdstoffabscheidung	BLOCK 8 Aktuelle Technische Anforderungen (TRwS, TRAS, AwSV)
14.00 – 16.00	BLOCK 1 Biomethan	BLOCK 3 Post-EEG und Best Practice	BLOCK 5 Innovationen (Einbindung der Gold-Sponsoren)	BLOCK 7 Recht	
anschließend		Mitgliederversammlung	Netzwerk-Event		* Änderungen vorbehalten

BIOGAS Convention International (englischsprachiger Teil) findet vom 8. bis 10. Dezember 2020 statt.

TRGS 529 etc. muss ich als Betreiber kennen? Dann wird die Perspektive gewechselt: Ein Anlagenhersteller teilt seine Erfahrungen zu genehmigungsrechtlichen Anforderungen mit den Teilnehmern. Der Mittwochnachmittag präsentiert Innovationen von Mitgliedsunternehmen und wie sie dabei helfen, Kosten zu senken, den Ertrag zu verbessern oder die Sicherheit zu optimieren.

Neue rechtliche Vorgaben an die Fremdstoffabscheidung in der Abfallvergärung stehen am vierten Tag (19.11.2020) auf der Agenda: Die Qualität von Einsatzstoffen und Produkten ist ausschlaggebend für den ganzen Prozess. Und was bringt die kleine Novelle der Bioabfallverordnung? Ein Praxisbericht zu Vergärung und Kompostierung von Bioabfällen schließt den Kreis. Im zweiten Teil des Tages wird ein Klassiker der BIOGAS Convention angeboten: „Recht – Wie es sie weiterbringt“. Aktuelle Entwicklungen in biogasrelevanten Rechtsgebieten werden vorgestellt.

Am letzten Tag (20.11.2020) stehen die technischen Anforderungen im Mittelpunkt. Im vergangenen Jahr hat es erneut einige Schadensfälle an Biogasanlagen gegeben. Der Fachverband gibt einen Überblick über die Unfallschwerpunkte und erklärt, wie sie als Betreiber präventive Schutzmaßnahmen entwickeln und umsetzen können. Welche Anforderungen die TRAS 120 in der Praxis mit sich bringt, wird aus der Sicht eines §29b BImSchG-Sachverständigen gezeigt. Zum Abschluss werden die Herausforderungen durch die Umsetzung der AwSV und der TRwS 793-1 dargestellt.

Unverzichtbar ist natürlich die Mitgliederversammlung, dieses Jahr ebenfalls virtuell (17.11.2020). Und auch wenn die belieb-



te Abendveranstaltung nicht zu ersetzen ist, der Fachverband wird einen virtuellen BIOGAS-Treff außerhalb der Vortragsveranstaltungen organisieren, an dem sich die Branche unkompliziert austauschen kann. Für alle Interessenten weltweit geht es vom 8. bis 10.12.2020 in die zweite Runde zur BIOGAS Convention International (englischsprachige Vorträge). Hier wird u.a. die „German Biogas Competence“ vorgestellt. Wir zeigen, warum Deutschland in der Biogastechnologie – trotz aller Schwierigkeiten – zum Marktführer wurde. Beispielhaft wird präsentiert, wie deutsche Unternehmen ihre Technologien erfolgreich weltweit vermarkten und mit welchen Anforderungen sie zu kämpfen haben. Und dann geht es in die Welt: Wie sind die Entwicklungen in anderen Ländern? Wird in Zukunft die Produktion von Biomethan zum Erfolgsschlüssel? Was sind Auswirkungen der EU-Düngemittelverordnung? Bietet die Abfallvergärung einen Teil der Lösung weltweiter Müllprobleme? Und warum braucht man Standards, um Biogas erfolgreich in einem Land zu etablieren? Mit Referenten und Teilnehmern aus allen Teilen der Welt werden wir diese Fragen beleuchten. Unter www.biogas-convention.com finden Sie ab Mitte September das Programm

der BIOGAS Convention 2020 und den Ticketshop. Sichern Sie sich frühzeitig Ihre Tickets für den 16. bis 20. November 2020 und/oder den 8. bis 9. Dezember 2020. Bei Anmeldung bis zum 16.10.2020 erhalten Sie 20 Prozent Nachlass auf den regulären Ticketpreis. Der Fachverband Biogas freut sich auf Ihre Teilnahme! ◀



BIOGAS Convention

GOES VIRTUAL!

16. bis 20. November
BIOGAS Convention
(deutschsprachige Vorträge)

8. bis 10. Dezember
BIOGAS Convention International
(englischsprachige Vorträge)

Das gesamte Programm und den Ticketshop finden Sie ab Mitte September unter www.biogas-convention.com

**Frühbucherrabatt
bis Freitag, 16.10.2020**